Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

also wilt erlöst vnd hast
vil menschen mit bezalt
was wilt du an vnns
rechen das du vns also ach
test du hast auch wissem
vnd treibst du mich dar
aus das ich dich mit vil
pein vnd leydens martern
wil do hub sanct lucia
nus sein hamt auff vnd
tet das heylig vbet den
menschen vnd sprach du
poser arbiter frevel vnd du
verkerter allter guetten bing
ich geperut dich in dem
namen unsers herren ihesu
cristi das du pald aus
der creatur gottes gest vnd
ym nit mer schadest vnd
zu hamt gieng der poss
geist aus vor aller men
schen angesicht als ain
swartz rauch der was
gemischt mit pluet do
ward der mensch gar fro
vnd danckt got seiner gena
den vorm dem lichen heiligen
sanct lucino In dem selben
hamt do warn zwo schwester
die hetten von seiner lere
so liebn sy in zu hamt
vnd wolten von seiner lere
gepessert werdn sy anbiesen
serena sy ande crisilda
sy gelt am sun der hiesch
engelwertus der was drey
zehen iar pfint gewesen
do das lucinius sach do
liefft got mit ernst an
vnd tet das heylig kreutz
vber des plindn auserm
so wart er zu hamt gesech
ent von den genadn gotz
vnd durch des liebn heyligen
geists willen do sy menschen
das zuchen holten vnnd
suchen do prachten sy vil
dieberey menschen den erwarb
et vnns got gesuntheit
dar nach eben crisilda
amen sun den hub der
heylig pischoff aus der
tauff vnd wart gerautz
des frewet sy sich sere Nu
warn vil poser mann in
der stat die hanskain die
geistleichen lewt gar sere
vnd vesmachten sy vnnd
tottten sy auch die strudel
hamt lucinid auch vnnd
sprachen der klasser ist ain
pretter betrieger vnd gelt
von ainer stat zu der ander
von leutikait weyn vnd
gewrnit den menschen guet
as vnd tuet es nicht durch
der menschig hayl dar
vmb ist er wol wert das
man yn straff mit herter
pein vnd in mit ainem
grewlichen todt ertötten
vnd vierten yn vnd fliegen